# IMSE Projektabgabe

## Meilenstein 3

#### Team 12

Schöndorfer Roman Nikitina Olena Rabizo Daniil Fuchs Andreas

26. Juni 2017

# Übersicht

### Programmiersprache

Java, Java Servlets, JSP, JSTL, SQL, Mongo Shell, Javascript

#### Server

Apache Tomcat (ab Version 8)

### Datenbank

MongoDB (Meilenstein 2), MySQL (Meilenstein 1)

#### Git Repository

https://github.com/juksu/IMSE

#### Use-Case Verantwortliche

Roman Schöndorfer: Benutzerkontos erstellen und ändern.
Olena Nikitina: Produkt suchen und Verfügbarkeit prüfen.

Daniil Rabizo: Administration im Backoffice (Produkt erstellen, La-

gerstand korrigieren)

Andreas Fuchs: Produkt bestellen, Bestellung abschließen und Be-

zahlung vornehmen.

# Kurzbeschreibung

Das Projekt hatte als Ziel das von Roman Schöndorfer in Meileinstein 1 spezifizierte Projekt Ethical European Business Fashion  $[e^2BF]$  umzusetzen - siehe

das Dokument *UseCase-Spezifikation.pdf*. Um dies zu erreichen wurden die Use Cases aufgeteilt und von den jeweiligen Teammitgliedern implementiert.

Umgesetzt wurde dass Projekt in Java unter verwendung von Java Servlets und JSP auf einem Apache Tomcat Server laufend. Das Projekt baut auf einer bereits bestehenden Entwicklung aus Datenbanksysteme und Softwareengineering und wurde wo nötig angepasst und im Funktionsumfang vervollständigt.

Meilenstein 2 hatte MySQL als Datenbank, in diesem Meilenstein war es nun das Ziel das System auf eine MongoDB-Datenbank zu migrieren. Dies war auch mit einigen Schwierigkeiten verbunden auf die später noch mehr eingegangen wird.

Alle Sourcefiles sowie die Dokumentation sind auf dem git-Repository des Teams zu finden:

https://github.com/juksu/IMSE.

### MongoDB

Es war natürlich nicht ganz einfach in die andere Struktur und Abfragesprache von MongoDB kennen und verstehen zu lernen. Um zunächst einen groben Überblick über eine Mögliche Datenbankstruktur zu bekommen wurde das Programm Mongify (http://mongify.com/getting\_started.html) zur hilfe genommen. Jedoch war das Ergebnis recht enttäuschend da diese eine reine 1:1 Abbildung macht ohne die verschiedene Struktur von MongoDB und Json wie Embeded Documents, Refernzen,... sich zu nutze zu machen. So einfach ginge es also dann nicht.

Ein weitere Schwierigkeit waren IDs. Da die von MongoDB generierte ID ein hexadezimal String ist stand zunächst die Idee im Raum die hexadezimal Zahl auf einen Ganzzahldatentyp zu übertragen. Jedoch ist kein Datentyp groß genug um die ID aufzunehmen. Den String als ID zu verwenden war ebenfalls keine Option da intern das Programm mit int operiert und String-Vergleiche auch nicht sehr effizient sind. Es wurde schließlich dazu entschieden eine zweite id in der Datenbank mitzuführen und in der Programmlogik sicher zu gehen dass diese einzigartig in der Collection ist.

Manche Entscheidungen hinsichtlich der Datenbankstruktur war schwierig zu treffen - manche weniger. So war die Entscheidung Bestellpositionen als embedded Document in Bestellung aufzunehmen schnell getroffen da schon im Relationalen Modell Bestellposition eine Weak Entity ist und davon ausgegangen werden kann das es nur einige Bestellpositionen je Bestellung gibt. Dies war jedoch bei dem Verhältnis zwischen Bestellung und Produkt nicht der Fall - es kann für ein Produkt viele Bestellungen geben. Außerdem ist ein Produktdokument größer womit die Collection schnell anwachsen würde. Deswegen wurden hier Referenzen verwendet.

#### Beispiel Bestellung:

## Anhang

eeBF-Spezifikation.pdf: Spezifikation des Software Projekts mit Use-Case Beschreibung, UML-Struktur- und Verhaltensdiagrammen sowie Datenbankentwurf.

Meilenstein 1.pdf: Meilenstein 1 Dokument.

Arbeitsprotokoll.pdf: Gesameltes Arbeitsprotokoll (nicht vollständig).

sql/: Ordner mit .sql files zum Anlegen und Verwalten der Datenbank.

mongodb/: MongoDB Konfiguration und einige Script Files.

eeBF/: Java Projekt Source Files.